



14.09.2015

**Dezernat 5 - Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft**

**Ersatzbeschaffung eines Mobilbaggers für die Grünabfallkompostierungsanlage in
Küssaberg**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	30.09.2015	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Ersatzbeschaffung (Kauf) eines Mobilbaggers der Marke Volvo Mobilbagger EW160E von der Firma Robert Aebi GmbH für die Grünabfallkompostierungsanlage in Küssaberg-Ettikon zum Differenzpreis von 179.375,- €.

Sachverhalt:

Zum Fuhrpark der Grünabfallkompostierungsanlage in Küssaberg-Ettikon (GAK) gehört ein Mobilbagger der Marke Fiat Kobelco E 175 W, Baujahr 2004. Dieser wird für das Stampfen, das Verdichten und das Verladen von Wertstoffen auf dem Recyclinghof verwendet. Er findet auch Verwendung für die Beschickung des Häckslers mit Wurzelstöcken und das Sortieren und das Aufschichten von Grünschnitt. Er absolviert jährlich ca. 700 bis 800 Betriebsstunden.

Infolge der täglichen Beanspruchung und der bereits geleisteten Betriebsstunden (ca. 7.000 Std.) weist der Mobilbagger erhöhte Verschleißerscheinungen auf. Dies hat in der Vergangenheit bereits zu kostenintensiven Reparaturen geführt, genannt seien hier die Reparatur der Vorderachse, eines Hydraulikschiebers und der Elektronik. Bei einem weiteren Einsatz der Maschine ist zukünftig mit einer Vielzahl von weiteren kostenintensiven Reparaturen zu rechnen.

Aus diesen Gründen beabsichtigt die Verwaltung für den Mobilbagger Fiat Kobelco E 175 W Evolution eine Ersatzbeschaffung vorzunehmen.

Ergebnis der Angebotsauswertung:

Im Rahmen einer EU-weiten Ausschreibung nach den Vorgaben der VOL/A-EG gingen für diese Ersatzbeschaffung die folgenden 4 Angebote ein:

Bieter	Fabrikat	Preis (brutto)	Ankauf Altgerät	Differenzkosten Landkreis
Zeppelin Baumaschinen GmbH	Caterpillar Mobilbagger M318F	199.920,- €	15.000,- €	184.920,- €
Robert Aebi GmbH	Volvo Mobilbagger EW160E	193.375,- €	14.000,- €	179.375,- €
Kiesel Süd GmbH	Hitachi ZX170W	177.310,- €	18.000,- €	159.310,- €
Michael Welte Baumaschinen GmbH	Liebherr Hydraulikbagger A918 Litronic	238.000,- €	8.000,- €	230.000,- €

Alle Bieter stellten ihre Maschinen einem Praxistest auf der GAK. Nach Abschluss der fachlichen (technischen) Angebotsprüfung erfüllen alle Bieter die geforderten Kriterien.

Stellungnahme der Verwaltung:

Gemäß § 21 VOL/EG Absatz 1 ist der Zuschlag, auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Dabei ist nicht allein der niedrigste Angebotspreis entscheidend.

Daher wurde zur Bewertung der Angebote eine Bewertungsmatrix entwickelt und den Bietern mit den Ausschreibungsunterlagen übersandt. Anhand dieser Matrix wurde nur die zu beschaffende Neumaschine bewertet. Nicht berücksichtigt wurde darin der jeweils angebotene Ankaufspreis für das Altgerät. In der Matrix wurden folgende Kriterien berücksichtigt mit der jeweiligen Gewichtung in Klammer:

Angebotspreis (33 %), Leistungstest (8 %), Motor (16 %), Arbeitssicherheit (4 %), Bauart und Betrieb (34 %), Wartung und Service (5 %).

Das preisgünstigste Angebot wurde von der Firma Kiesel Süd GmbH abgegeben. Beim Leistungstest mussten aufgrund des hohen Spritverbrauches Punkte abgezogen werden. Punkteabzug gab es auch dafür, dass die Abgasreinigungsanlage nicht dem aktuellsten Stand der Technik entspricht. Der Löffelbagger von Hitachi erfüllt die EU-Abgasnorm für Baumaschinen der Stufe III b. Stand der Technik ist jedoch der aktuellste EU-Standard für die Abgasreinigung der Stufe IV.

Das zweitgünstigste Angebot gab die Firma Robert Aebi GmbH ab. Kleinere Mängel bei der Verstellbarkeit der Lenksäule und die fehlende Beheizbarkeit der Spiegel wurden in Bezug auf Ausstattung der Fahrerkabine mit Punktabzug berücksichtigt. Ebenso fand der erhöhte Spritverbrauch negative Berücksichtigung. Die Maschine verfügt jedoch über die neueste Abgasnorm und überzeugte beim Leistungstest.

Das dritte Angebot stellte die Firma Zeppelin Baumaschinen GmbH. Die Maschine bekam Punktabzug aufgrund des erhöhten Spritverbrauches und des hohen Angebotspreises. Die Firma stellte das zweit teuerste Angebot, schnitt aber beim Leistungstest sehr gut ab und verfügt über die neueste Abgasnorm.

Das teuerste Angebot kam von der Firma Michael Welte Baumaschinen GmbH. In der Matrix mussten der sehr hohe Preis und die nicht dem Stand der Technik entsprechende Abgasreinigungsanlage mit Punktabzug berücksichtigt werden.

Bei einer zu erreichenden Gesamtpunktzahl von 1.000 Punkten ergibt die Auswertung folgende Rangfolge:

1. Firma Robert Aebi GmbH 920 Punkte,
2. Firma Zeppelin Baumaschinen GmbH 915 Punkte,
3. Firma Kiesel Süd GmbH 910 Punkte und
4. Firma Michael Welte Baumaschinen GmbH 765 Punkte.

Die Firma Robert Aebi GmbH stellt somit nach Auswertung und Berücksichtigung von allen zuvor definierten relevanten Kriterien das wirtschaftlichste Angebot.

Daher schlägt die Verwaltung dem Bau- und Umweltausschuss vor, den Kauf eines Mobilbaggers der Marke Volvo EW160E zum Differenzpreis von 179.375,- € zu beschließen.

Finanzierung:

Im Wirtschaftsplan 2015 sind für die Ersatzbeschaffung eines Mobilbaggers für die GAK 220.000,- € veranschlagt. Dieser Ansatz wird beim Kauf des Volvo EW160E nicht ausgeschöpft.

Dr. Martin Kistler
Landrat